

**1/12 NATURAL
HORSEMAN**

MEMBER OF AUSTRIAN WESTERN RIDING & BREEDING ASSOCIATION (AWA)

**WAA AUCH 2011 ÄUSSERST
ERFOLGREICH (SEITE 2+3)****TERMINE—TERMINE**

Bereits 5 Kurse fixiert!
Durchführung eines
geführten Wanderrittes
im Mühlviertler Kern-
land!
Nähere Info´s unter
Termine und beim
Obmann:
Raimund Sablatnig
0664/73 10 38 48

Inhalt:

Lifetime Membership	1
Rückblick 2011	2+3
Termine 2012	4
Big Berta on Tour	5
Kinotipp für Pferdefreunde 6	
Gegenüberstellung Pferderasse—Wanderreiten Teil 1	7
Sponsoren	8

IMPRESSUM

• **NATURAL HORSMAN** ist die offizielle Mitglieder-Onlinezeitung der WAA

• **Verantwortliche Redakteurin**
Andrea Sablatnig, 8350
Pertlstein 84;



• aj.sablatnig@aon.at



Im Rahmen der Prüfung müssen die WanderreitführerInnen eine Gruppe selbständig anführen

Lebenslange Mitgliedschaft Lifetime Membership

Seit 2011 ist es möglich lebenslanges Mitglied bei der Wanderreiter-Akademie zu werden. Mit einem einmaligen Betrag von 200 € können die vergünstigten Leistungen der Akademie für Mitglieder ein Leben lang in Anspruch genommen werden. Diese Form der Mitgliedschaft wird immer beliebter! Wir beglückwünschen herzlichst die Reiter und Reiterinnen, welche diesen Schritt der Mitgliedschaft bereits im Jahr 2011 vollzogen haben:

Grubbauer Manfred, Müller Erich, Christopher Klein, Luis Krankenedl, Raimund Sablatnig, Michael Pilz, Heinz Steinmetz, Gertrude Enzinger. Auch für 2012 sind bereits lebenslange Mitgliedschaften eingelangt: Josef Ehmann und Andrea Sablatnig haben dieses durchwegs interessante Angebot der Akademie angenommen!


GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft
Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Ihre persönlicher Berater:
Johann Heschl
Telefon: 03157/2301 oder 0664/2029206

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen Fonds • Bausparen • Leasing

Unser Partner und Sponsor in Fragen von Sicherheit

Gemeinsam gestalten

Redaktion: Liebe LeserInnen! Um unseren Obmann, der auch die Zeitung herausgegeben hatte, zu entlasten, wurde die Aufgabe der Gestaltung unserer Online-Zeitung von Andrea Sablatnig übernommen! Ich bitte euch die Gelegenheit wahr zu nehmen, gemeinsam diese Online-Zeitung auszubauen und bekannt zu machen! Dafür benötige ich von euren Wanderritten oder durchgeführten Kursen Informationen sowie Fotos! Daher vergesst bitte nicht, bei jeder Aktivität, die mit Eurem Pferd zu tun hat, euren Fotoapparat mit euch zu führen!

Wir wollen die erste Informationsplattform für alle Trekking- und Wanderreiter werden! Ein Artikel über einen neu erkundeten Wanderreitweg ist nicht nur für Euch kostenlose Werbung sondern auch für die Betriebe die an diesen neuen Reitweg liegen! Es gibt nach jedem Ausritt oder längeren Wanderritt etwas zu erzählen und wir sind immer gespannt, was die Reiter außerhalb der Reitbahn alles erleben! Diese Geschichten sind einerseits lustig und andererseits auch lehrreich!

Oder ihr schickt mir einfach Informationen über euren Reiterhof! Ihr habt ein besonderes Interesse und wollt darüber mehr lesen? Egal was euch bewegt und welche Informationen für euch interessant wären (manchmal reicht der Funke einer Idee), schreibt mir euer Anliegen und ihr werdet darüber in unserer Online-Zeitung lesen! Danke für Eure Unterstützung.

Andrea Sablatnig

Pferd Wels 2011



Chris Klein, A.J. Sablatnig, Ute Holm, Mounty Sablatnig, Ina Kasco

Wels: 2011 war die Wanderreiter-Akademie Austria Aussteller auf der allseits beliebten Pferde-Messe in Wels. Die Akademie wurde erfolgreich direkt vor Ort vertreten durch Obmann Raimund Sablatnig, Schatzmeister Mag. Christopher Klein, Ina Kasco und Andrea Sablatnig. Vier Tage lang konnten wir das Interesse der Wanderreiter auf uns ziehen und haben einige sehr gute Kontakte geknüpft.

Aus dieser Messe sind zwei Wanderreiterkurse hervorgegangen mit jeweils den darauffolgenden Wanderreiterführerkursen! Es entstand ein enger Kontakt zu der Reitregion Mühlviertler Kernland, welche uns einladend gemeinsam 2012 auf der Messe präsent zu sein. Es wurden die Weichen für einen Wanderreit-Instruktorkurs gelegt und in zahlreichen Gesprächen wurde uns bestätigt, dass der Bedarf an praxisorientierten Kursen in ganz Österreich vorhanden ist.

Die Pferdemesse in Wels mit ihren rund 45.000 Besuchern ist eine der größten ihrer Art in Österreich und bemüht sich sehr für jede Sparte des Reitens eine optimale Plattform zu bieten.

Für uns Wanderreiter interessante Aussteller sind vor allem die einzelnen Reitregionen national wie international. Die Aussteller, die einzelne Reiturlaube mit dem eigenen Pferd oder auch mit Leihpferden anbieten. Vor allem aber entdeckt man bei den einzelnen Ständen immer wieder neue nützliche Erfindungen, die das Reiten im Gelände immer leichter und komfortabler

gestalten lassen. Sei es von den neuesten, sehr leichten und transportablen mit photovoltaik betriebenen Weidegeräten, in Verbindung mit zusammenklappbaren Weidestecken, um unsere Pferde besonders sicher zu verwehren, bis hin zu den neuesten Wanderreitsätteln und hochwertigen Futtermitteln direkt für Wanderritte. Da wir uns vom **28.04. bis 01.05.2012** wieder auf der Messe Wels befinden, werden wir uns auch auf die Suche nach guten und nützlichem Equipment für uns Wanderreiter begeben. Das Ergebnis der Suche wird in einer der auf die Messe folgenden Ausgaben unserer Online-Zeitung vorgestellt und bewertet.

Natürlich würde es uns auch freuen unsere Mitglieder in Wels begrüßen zu dürfen. Nehmt bitte auch die Gelegenheit wahr, interessierte Reiter und Reiterinnen mitzunehmen, um mit uns in Kontakt zu treten. Auf der Messe stehen wir die gesamten 4 Tage für Eure Fragen, Anregungen gerne zur Verfügung und haben somit Zeit, uns mit euren Anliegen direkt auszusprechen.

Es wird auch wieder kleinere Sachpreise sowie größere Hauptpreise direkt am Stand für die Besucher zu gewinnen geben.

Als Service für unsere Mitglieder bieten wir an, euer Werbematerial kostenlos aufzulegen. Wir bitten um Verständnis, dass wir dieses Service nur für Mitglieder anbieten, die auch bereits den Mitgliederbeitrag für 2012 beglichen haben, denn nur mit den Mitgliederbeiträgen ist es uns auch möglich diese große finanzielle Belastung einer Messe zu bewältigen.



Die AWA zu Besuch bei der WAA. Mounty Sablatnig mit Gerda Langer (r.)



Durch das starke Interesse mussten wir uns bei der Standbetreuung immer wieder abwechseln um die Stimmen zu schonen!

RÜCKBLICK 2011...

GEDENKEN AN DAS GRÜNDUNGSMITGLIED

DETLEF „DON“ SCHMIDT †

Fehrling: Ein Mitglied der ersten Stunde und Mitbegründer der Wanderreiter-Akademie, Detlef „Don“ Schmidt, ist am 29. November 2011, völlig unerwartet von uns gegangen. Don war auch dafür bekannt, durch seine Gabe den Werkstoff Leder einzigartig verarbeiten zu können. So stellte er auf Bestellung Lederchaps oder Satteltaschen her. Wir haben mit ihm einen guten Freund und einzigartigen Künstler verloren.

„Ist auch alles vergänglich auf dieser Erde, die Erinnerungen an einen lieben Menschen ist unsterblich und gibt uns Trost!“



Detlef „Don“ Schmidt



Wunderbare Lederarbeit

RÜCKBLICK 2011...

9 KURSE - AUFGEGLIEDERT IN WANDERREITER- SOWIE WANDERREITFÜHRERKURSE UND 1 WANDERREITINSTRUKTOR-KURS WURDEN ABGEHALTEN!



Neue Instruktoressen: Tanja Tempel, Melke Zauner, Mag. Ahrer Daniela, Mocker Erich

Österreich: 10 Kurse konnte die Wanderreiter-Akademie 2011 veranstalten. Diese gliederten sich in Wanderreiter (1. Teil)- sowie Wanderreitführerkurse (2. Teil) auf. Somit können wir wieder neue Wanderreitführer in Oberösterreich, Niederösterreich, Steiermark, Tirol und Vorarlberg begrüßen.

Ein großes Anliegen der Akademie ist das gesunde Wachstum der Organisation! Dazu gehört es auch Wanderreitinstruktoren (Ausbildner für Wanderreitführer) in den einzelnen Sektionen aufzubauen und auszusuchen. Für diese Aufgabe kommen natürlich nur die besten der Besten in Frage! Starke Persönlichkeiten die Führung übernehmen können und die die Gabe haben, die Ausbildungsrichtlinien allen zukünftigen Kursteilnehmern vermitteln zu können. Denn das Wissen alleine hilft als Ausbilder nichts, wenn dieses nicht pädagogisch wertvoll aufbereitet weitergegeben werden kann.

Mit Blick auf das Ausbildungsregulativ wurde somit im November 2011 im Ausbildungscamp der Akademie, am Gut Föllinghof, St. Marein b. Graz, ein Instruktor-kurs abgehalten. Die Teilnehmer werden ihre ersten eigenen Kurse 2012 noch mit Unterstützung durch unseren Obmann abhalten. Ab 2013 sind sie eigenständige Ausbilder im Namen der WAA. Wir wünschen viel Erfolg auch weiterhin!

RUNDER GEBURTSTAG UNSERES OBMANNES...

60 JAHRE JUNG IST ER GEWORDEN, GEFEIERT WURDE IM RAHMEN EINES ZWEITEN JUBILÄUMS, 10 JAHRE CATTLE DRIVE IN AUSTRIA



Dankeschön für die tollen Geschenke, die super Stimmung am Lagerfeuer und das wunderschöne Gefühl einer tollen Gemeinschaft!

Neues sparsames Akademieauto



Akademieauto, mit dem Logo des Hauptsponsors Anton Emil Maier



Zu teuer für die langen Strecken geworden, der alte Chevrolet

Seit dem Gründungsjahr der Akademie, ist der Obmann im gesamten österreichischen Bundesgebiet im Namen der Wanderreiter-Akademie mit seinem privatem PKW unterwegs gewesen. Manchmal auf Verrechnung Kilometergeld, manchmal und vor allem in den ersten drei Jahren, in denen die Finanzen der Akademie keine Kilometergeld-Verrechnung zuließen, auf private Kosten. Dieser Umstand war auf Dauer nicht tragbar, vor allem da ein amerikanischer Chevrolet nicht gerade sparsam im Benzinverbrauch ist. Auch weil die Anzahl der Kurse und die Entfernungen immer größer werden, wurde nach langen Überlegungen ein eigenes Akademie-Fahrzeug angeschafft! Die Kosten der Vollkaskoversicherung werden durch den Obmann privat getragen! Weiterhin im Einsatz für die Akademie, der private Pferdehänger der Familie Sablatnig, hier noch mit dem alten Chevrolet, dessen hoher Verbrauch für weitere Strecken zu teuer wurde. Im Jänner 2012 wurden wieder privat über 1.000,- € in den Hänger investiert, damit unsere Pferde sicher zu den Kursen unterwegs sind. Somit können die nun folgenden Termine 2012 im Rahmen der Akademie für Mensch und Tier sicher stattfinden.

TERMINE – TERMINE

Termine Wanderreiterkurs (Vorbereitung für den Wanderreitführer):

13. bis 15. April 2012 :

Kursort: Gut Föllinghof in St. Marein bei Graz (Steiermark)
Anmeldung bei Raimund Sablatnig unter:
office@wanderreiter-akademie.at; oder 0664-73 10 38 48

04. bis 06. Mai 2012:

Kursort: Wanderreiterhof Grüne Weide (Oberösterreich)
Weinzierl 6, 4190 Bad Leonfelden
Anmeldung bei Frau Tanja Tempel unter:
wanderreithof@aon.at; oder 0676-72 06 344

18. bis 20. Mai 2012:

Kursort: Pürcherhof (Steiermark)
Stattegg
Anmeldung bei Corina unter: 0650-6363707

22. bis 24. Juni 2012:

Kursort: Criollo Ranch (Oberösterreich)
Edlbruck 8, 4262 Leopoldschlag
Anmeldung bei Frau Ulli Randacher unter:
reiten@criolloranch.at; oder 0664-44 34 828

Termine Wanderreitführerkurs (2. Teil)

01. bis 03. Juni 2012:

Kursort: Criollo Ranch (Oberösterreich)
Edlbruck 8, 4262 Leopoldschlag
Anmeldung bei Frau Ulli Randacher unter:
reiten@criolloranch.at; oder 0664-44 34 828

Die Termine für den 2. Teil der anderen Kurse, werden jeweils mit den Teilnehmern am Ende der Kurse fixiert!

Andere wichtige Termine der Wanderreiter-Akademie:

28. April bis 01. Mai 2012 :

Pferd Wels; die international beliebte Pferdemesse
Messeplatz 1, A-4600 Wels; Tickets für Tageseintrittskarten sowie
Showkarten könnt ihr auch auf www.oeticket.com bestellen.

15. Juni bis 16. Juni 2012 :

Praxisreitkurs für Wanderreiter:

Inhalt: Training für das Wanderreitpferd in der Reitbahn; Training
für das Wanderreitpferd im Gelände. Wie löse ich Probleme und
schaffe Vertrauen. Der Kurs findet in der Reitbahn, sowie im Ge-
lände in Form eines Ausrittes statt.

Austragungsort: RCMP RANCH, 8350 Pertlstein 84; Anmeldung bei
Andrea Sablatnig unter aj.sablatnig@aon.at oder 0664-84 13 724

15. bis 18. August 2012:

Geführter 3-Tages-Wanderritt im wunderschönen Mühlviertler Kernland organisiert durch die WAA!

Reiten in Oberösterreich war schon immer ein Traum von dir? Du
hastest alleine keine Lust? Nützte die Chance der Gemeinschaft.

Nähere Info´s unter: www.wanderreiter-akademie.at

Anmeldung bei: Raimund Sablatnig unter:
office@wanderreiter-akademie.at; oder 0664-73 10 38 48

28. bis 30. September 2012:

Cattle Drive im Nationalpark Kalkalpen

Zum bereits 11.ten mal besteht für Rinderbegeisterte die Möglich-
keit in Österreich an einem Cattle Drive (Almabtrieb von Rindern
mit den Pferden) teilzunehmen!

Nähere Informationen unter www.cowsatwork.at

Anmeldungen und nähere Info´s bei Andrea Sablatnig unter:
aj.sablatnig@aon.at sowie Tel: 0664-84 13 724

Ein Schwein möchte Pferd sein



Big Berta, ist eines der beiden freilebenden Hängebauchschweine auf der RCMP RANCH und erzählt ihre Erlebnisse mit den Pferden

Hallo, mein Name ist „Big Berta“! Big für groß, und nicht pig, für Schwein! Denn ich bin eigentlich kein richtiges Schweinchen, aber dazu später. Geboren und aufgewachsen bin ich auf einem Pferdehof! Vom ersten Tag an, waren Pferde meine Freunde und mein sehlichster Wunsch war es schon immer, wie meine Freunde die Weiten der großen Welt kennenzulernen und mit meinem Menschen große Dinge zu erleben. Leider ist es mir mit meinen kurzen Beinchen nicht vergönnt einen Sattel plus den dazugehörenden Reiter zu tragen, so habe ich mir eine andere Aufgabe in „meinem Pferdeleben“ gesucht.

In mein heutiges zu Hause, der RCMP RANCH, kam ich, da sich hier ein Hängebauchschwein schon längere Zeit alleine aufhielt. Man wollte „Patsy Cline“, das rosarote Hängebauchschweinchen der Ranch einen Artgenossen zum Spielen und trauter Zweisamkeit zukommen lassen. Wie gesagt, der Tag meiner Ankunft wurde sehlichst erwartet. Die Tierarztassistentin Andrea Puffler packte mich in meine Umzugsbox und transportierte mich auf die RCMP RANCH. Dort angekommen setzte man mich samt Box in ein eingezäuntes Schweinegehege. Könnt ihr euch das vorstellen? Mich, ein freiheitsliebendes Pferdchen, in ein eingezäuntes kleines Schweinegehege, mit einer Hütte und einer Treppe, um sich am Dach sonnen lassen zu können.

Nach 5 Minuten zusammenschlupern mit meiner Kollegin „Patsy Cline“ war es

dann soweit, die Türe der Umzugsbox wurde geöffnet, doch ich wollte da nicht raus. Also klammerte ich mich mit letzter Kraft in der Kiste fest, doch alles half nichts. Die Schwerkraft und mein Körpergewicht taten das Übrige und ich kam aus der Box gerutscht.

So, jetzt saß ich da, getrennt von meinen lieben Pferden und sollte nun das Leben eines Schweines führen? Keine Chance, ich bin ein Pferd und doch kein Schwein! Beherzt rannte ich die Treppe hoch und sprang von dieser über den Zaun des Geheges in die Freiheit. Verdutzt aber dennoch geistesgegenwärtig nahmen die Menschen meinen Fluchtversuch wahr und rannten mir hinterher. Ein unfairer Wettlauf, kurze Beine gegen lange und man hielt mich vorerst einmal fest. Aber was sahen meine Augen während dieser Festnahme? Man führte mich an einer Wiese vorbei, und da standen sieben, acht, nein zwölf Pferde und sahen mich einigermaßen verwundert an. Sie lachten: *“Haha, wer bist du denn?”*

Sollte es wirklich möglich sein, dass ich neue Pferdefreundschaften schließen konnte? Ich lies einmal alles auf mich zukommen, und kam in das Schweinegehege zurück. Durch meinen aktiven Drang nach Freiheit habe ich es durch einige Ausbruchversuche während einer Übersiedelung in ein größeres Gehege meinen neuen Menschen endlich klargemacht: Ich, Big Berta, bin nicht für´s Gehege geboren. Und seit diesem Tage darf

ich und meine Kollegin das gesamte Ranchgebiet von 5 ha in Freiheit erkunden. Und natürlich genieße ich das Pferdeleben mit meinen großen Freunden. Gemeinsam gehen wir in die Reitbahn, obwohl ich die dann meistens wieder verlassen muss. Aber ich begleite meine Freunde so gut es geht über die Wiesen und Wege der Ranch und wir können einiges erzählen über das Leben als Pferd.

Was „wir“ Pferde so alles machen, erzähle ich euch in der nächsten Ausgabe:



Typisches Pferdeverhalten, mein Alphafreund Filou steht Wache über den Rest der Herde!

„GEFÄHRTEN“

Ein Film von Steven Spielberg



Quelle: TV Heute

gefunden. In der Zeit vor dem ersten Weltkrieg wachsen die beiden auf einem Hof in England gemeinsam auf. Als jedoch der erste Weltkrieg ausbricht, werden die beiden gewaltsam voneinander getrennt und Joey das Fohlen wird an die Armee verkauft.

Von nun an führt Joeys Weg durch die grausamen Auswüchse des Krieges. Er wird zum Liebling der Soldaten, die für jede noch so kleine Ablenkung dankbar sind. Und trotz vieler Hindernisse wird er das Leben derjenigen die ihm begegnen verändern.

Joey jedoch sehnt sich zurück an seinen Hof nach England und seinen Menschenfreund Albert. Auch Albert will Joey um jeden Preis zurückhaben. So reißt er schließlich von daheim aus und begibt sich nach Frankreich, obwohl er noch zu jung ist, um eine Waffe zu führen.

Er will um jeden Preis seinen Freund Joey finden, ihn von den gefährlichen Schlachtfeldern retten und nach Hause bringen...

USA/2011; 145 min.

Darsteller: Jeremy Irvine und Charakterdarsteller wie David Kross, David Thewlis, Peter Mullan und Emily Watson.

Regie: Steven Spielberg

Die Wanderreiter-Akademie wünscht allen Kinobesuchern eine angenehme Unterhaltung!

Familienabenteuer über eine außergewöhnliche Freundschaft zwischen Pferd und Mensch. Steven Spielberg verfilmt den Romanklassiker mit dem Originaltitel „WAR HORSE“.

Kinostart in Österreich ist der 16. Februar 2012

Farmerjunge Albert (Jeremy Irvine) hat in seinem jungen Fohlen „Joey“ einen Freund fürs Leben

Gegenüberstellung Rassenmerkmale– Wanderreiteignung

Teil 1:



Die Arabershow auf der Pferd Wels

Der Araber:

Diese Rasse gilt als die schönste und wohl edelste Pferderasse der Welt. In fast allen Vollblutrassen hat der Araber im Zuchtpedigree sicher etwas zu tun gehabt. Die typischen Merkmale der arabischen Pferde, die sie von allen anderen Rassen so exakt unterscheiden, beginnen bereits beim Körperbau. Im Gegensatz zum normalen Pferd hat der Araber um eine Rippe und einen Lendenwirbel weniger, also 17 Rippen und 5 Lendenwirbel und exakt 15 Schweifwirbel. (Bei allen anderen Rassen 16 bis 18). Außerdem hat der Araber ein sehr kleines Maul, eine Wölbung im Hals auf dem der sehr kleine Kopf sitzt. Diese Körperform lässt eine völlige Bewegungsfreiheit des Kopfes zu. Zudem besitzt er eine sehr starke Lunge, zierliche und muskulöse Beine und extrem starke und wohlgeformte Hufe.

Besonders diese Eigenschaften des Arabers verleiht ihm eine große Ausdauer und Schnelligkeit bei großen Distanzen. Durch das Stockmass von 150 bis 155 cm liegt die Körpergröße in einem Bereich, der sich optimal für Wanderritte anbietet. Wer ist noch nie durch das Dickicht von schmalen Waldwegen geritten und hatte alle Hände voll zu tun, diese nicht ins Gesicht zu bekommen? Deshalb liegt wohl auch eine optimale Größe von Wanderreitpferden bei höchstens 155cm. Natürlich sind auch größere Pferde geeignet, allerdings mit dem Nachteil, mit fast allen Ästen des Waldes Bekanntschaft aufzunehmen.

Der Araber ist aber auch extrem intelligent. Er lernt sehr rasch, ist mutig und vor allem extrem neugierig. Diese ihm zugeschriebenen Eigenschaften, kann sich der Wanderreiter wieder im Training und auf seinen Wanderritten zu Nutzen machen. Eines sei vorab gesagt, viele Reitneulinge oder etwas schlechtere Reiter schreiben dem Araber extreme Nervosität zu. Diese Eigenschaften stimmen einerseits, andererseits kann der Mensch hier im Umgang mit dem „Partner Pferd“ egal welcher Rasse viel zum Negativen, aber auch zum Positiven bewenden. Ein Araber, der auf Arabershow eingezetzt wird, wird wahrscheinlich nicht das optimale Pferd für ruhige und gelassene Wanderritte darstellen. Wer schon einmal diese Shows gesehen hat und sich noch dazu mit horsemanship befasst, kann hier nur den Kopf schütteln.



Diese Shows sind einzig und alleine für Pferdeliebhaber, die viel Geld in ihre Tiere investieren und die diese Pferde rein für die Zucht und Arabershow besitzen, niemand würde hier auf die Idee kommen, einen solchen Showchampion reiten zu wollen. Was passiert auf diesen Shows, das die dort vorgestellten Pferde nahezu nicht reitbar macht? Hier geht es einzig und alleine um die Bewertung des Körperbaus und die Eleganz des Pferdes! Die Besitzer führen das Pferd im Laufschrift in die Showarena, um die Eleganz der Pferde, die sich vor allem im Trab zeigt optimal präsentieren zu können, werden die Tiere hier durch Lärm (klopfen an die Bande und extremes rascheln mit an den Gerten festgebundenen Plastiksäcken) veranlasst sich im schnellen Trab sehr elegant zu präsentieren. Stets mit erhobenen Kopf und aufgestelltem Schweif mit atembere-

raubenden raumausgreifenden Schritten.

Dass Araber traumhafte Reitpferde sind, kann man nicht nur in Filmen wie „Lawrence von Arabien“ sehen. Besonders für Distanzreiter ist ein Araber eine Klasse für sich und in den letzten Jahren haben sich die Araber auch zu gelassenen Westernreitpferden gemauert. Dies bot sich natürlich auch an, da die klassische Westernreitrasse „Das Quarterhorse“ auch einen hohen Vollblutanteil in sich trägt.

Der Araber ist also sehr vielseitig und wie es der Name schon sagt, kommt er aus den arabischen Ländern, optimal gezüchtet durch ihren Körperbau und Ausdauer für Ritte in der Wüste. Stellt euch bitte einen Noriker vor der gerade über eine Wüstendüne herangaloppiert kommt. Das arme Tier würde unter seinem eigenen Gewicht bis zum Bauch im heißen Wüstensand stecken und keinen Schritt mehr alleine tun können. Womit wir beim Thema Eignung einer Rasse in bestimmten Landschaften wären.

Und wenn man nun all seine Körpereigenschaften und Wesensmerkmale heranzieht, gibt es eigentlich keine Landschaft der Erde (außer Wasser, denn Seepferdchen ist der Araber natürlich keines) für welche der Araber nicht geeignet wäre. Somit stellt er eines der optimalsten Wanderreitpferde dar, mit einem kleinen Hacken: Er ist als junges Wanderreitpferd auf Grund seines Vollblutes nur durch sehr erfahrene Reiter auszubilden. Dann ist auch ein Araber ein cooles und gelassenes Wanderreitpferd. Denn ein Reitanfänger könnte durch unbewusst gemachte Fehler die zweite Seite des Arabers sehr schnell ans Tageslicht bringen. Diese Seite wäre nur für Shows und nicht für einen gemütlichen Ausritt gedacht. Doch im richtigen coolen Umgang mit dem Araber hat man ein Wanderreitpferd, das alle Eigenschaften, gepaart mit Eleganz, in sich vereint um alle Ritte dieser Welt gelassen mit seinem Partner Pferd zu erleben.

Unsere Sponsoren



Haben Sie mal Feier?
Sprechblase anklicken...

Zur Schmied'n
25 Jahre
1984 - 2009
Alle Grazer Vorstadtgaststätten



Autohaus Kalcher
GesmbH
Fehring
03155 / 2424



www.autohaus-kalcher.at

Zur Schmied'n
Alle Grazer Vorstadtgaststätten & Kellerstöckel

Privat und indirekte Verrechnung



Manuela Harnos
St. Peter Hauptstr. 69
8042 Graz

Harmonie in jedem Element

Massage - Kosmetik - Fachinstitut

Information und Termine

0664 / 50 100 44



STEIRISCHES VULKANLAND

**GEMEINDE
PERTLSTEIN**



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

Ihre persönlicher Berater:
Johann Heschl
Telefon: 03157/2301 oder 0664/2029206

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen Fonds • Bausparen • Leasing

equisense
Horse Related Management Training

Stefan Schmid

Grabnerweg 1
8075 Hart bei Graz
Mobil: 0664/83 66 298
office@equisense.at
www.equisense.at



BAUMGARTNER
8200 Gleisdorf tel 03112 2430
email: reitsport@baumgartner.co.at

RR REINTAL RANCH
REINTALSTRASSE 45, 8075 HART BEI GRAZ



**Raiffeisen-Landesbank
Steiermark**

